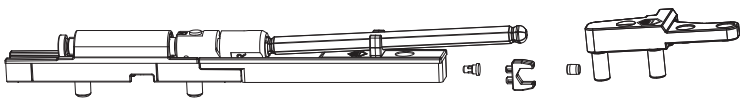
105910 - Lastabtragung für Multi Power für Bodenschwelle FT24/30 rechts Silber

Technische Zeichnung



Silber	rechts	FT24/30	150	10	105910[1) 2)]

[1)] Bei Holz ist die Verwendung eines Drehbegrenzers für MULTI POWER (Art. Nr. 103623 bzw. Art. Nr. 103624) vorgeschrieben! Einbau des Drehbegrenzers gemäß Beipackzettel Drehbegrenzer (Best. Nr. 750304).

[2)] Bei Holzprofilen Falztiefe ≥ 33 mm (wegen der Bohrlehre).

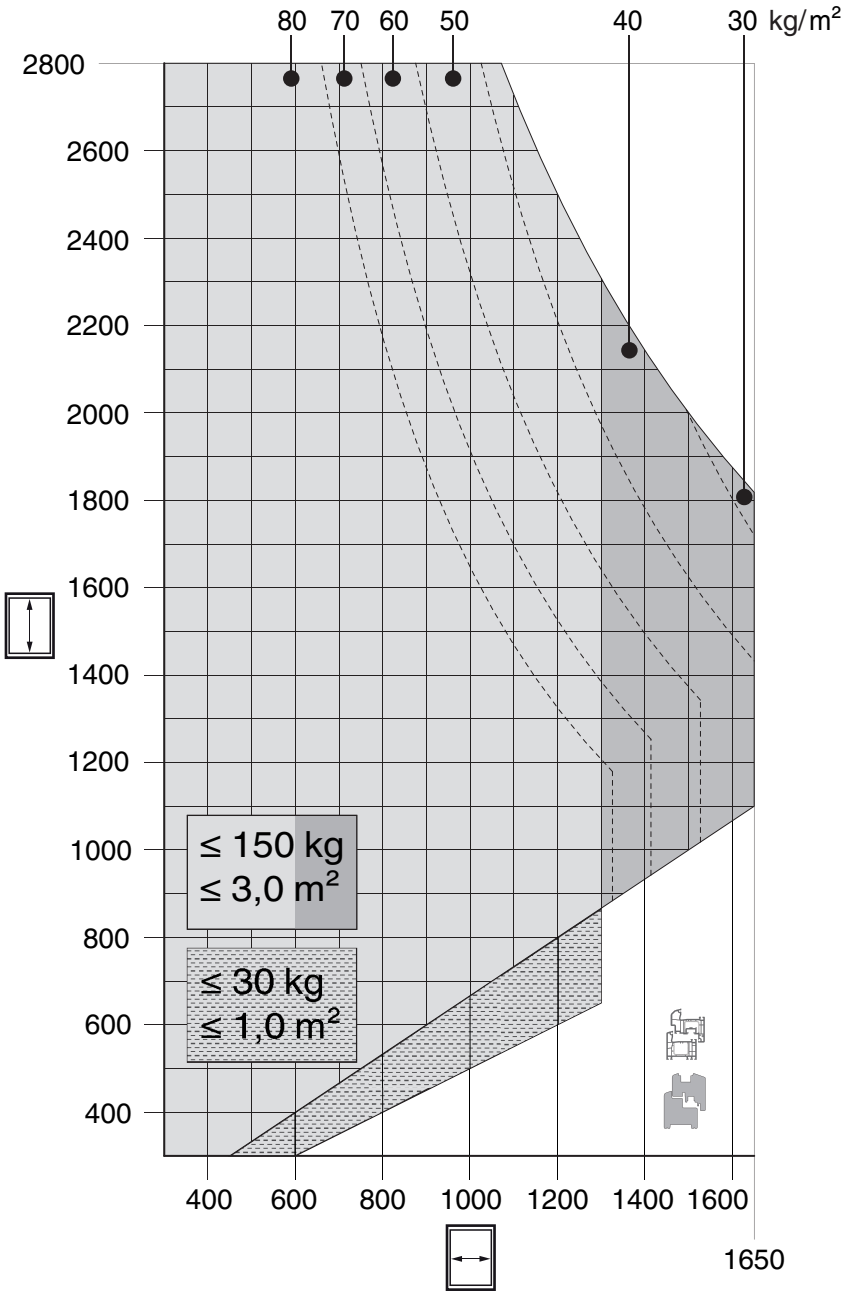
Lehren

Bohrlehre für Lastabtragung	rechts/links	für Bodenschwelle	FT24/30 und FT30	1	229837

Verwendungshinweise

- Mit der Lastabtragung können mit der verdeckt liegenden Bandseite Multi Power höhere Flügelgewichte bei Fenstertüren realisiert werden (bis zu 150 kg).

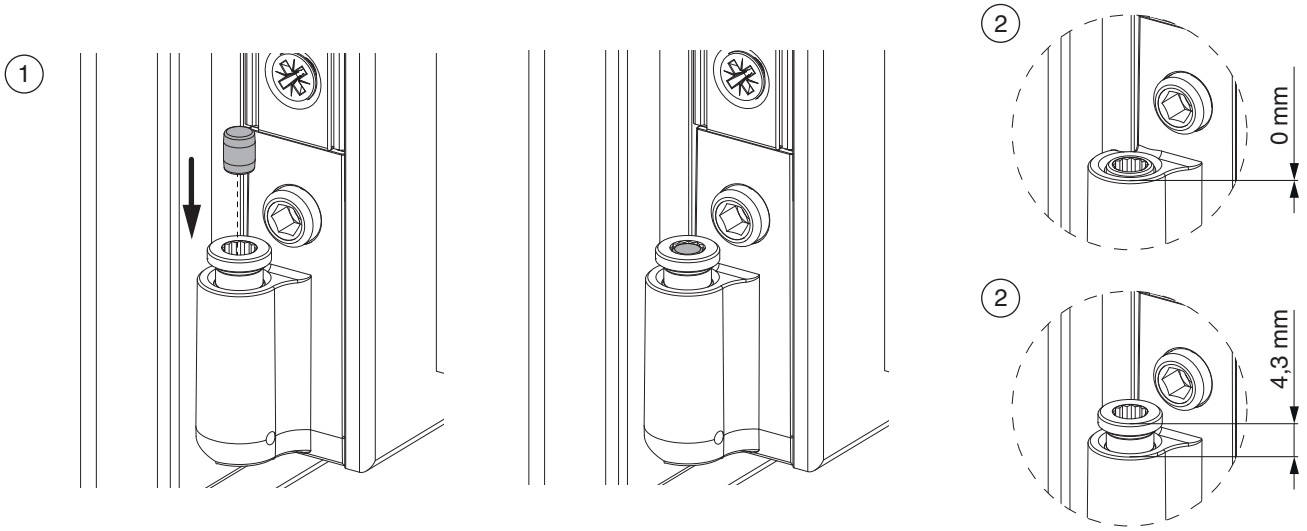
Anwendungsdiagramme



• Alle Hinweise zur Verwendung von Anwendungsdiagrammen in unseren Print- und Onlinekatalogen sind zu berücksichtigen!

Vorbereitungen oder Vorbereitungsarbeiten

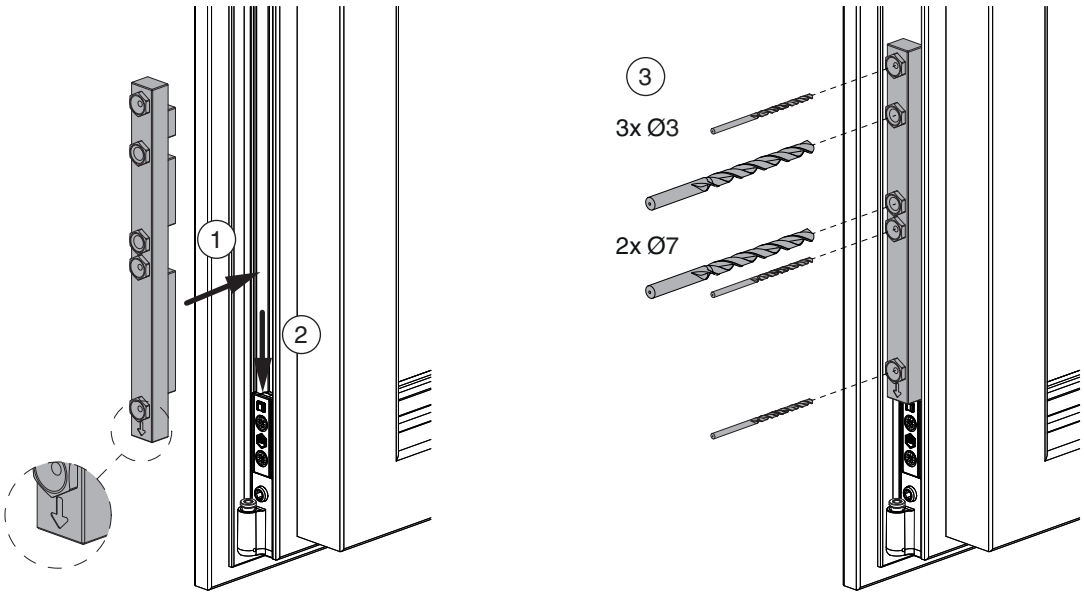
Montage der Plombe



1. Plombe in die Höhenstellschraube des Ecklagerbandes komplett eindrücken.
2. Die Höhenstellschraube muss sich in "Neutralstellung" befinden (Auslieferungszustand).

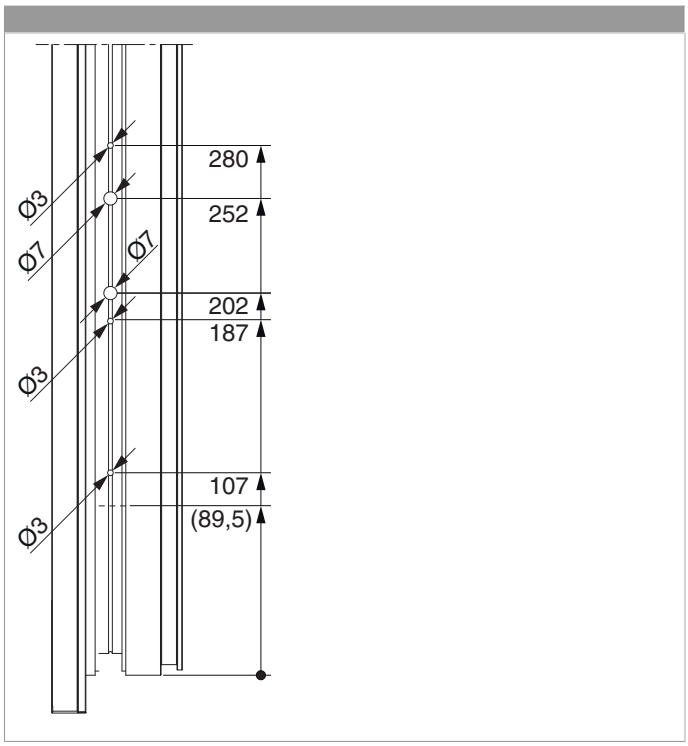
Warnung!
Plombe ist verpflichtend einzusetzen!

Bohrung mit Lehre



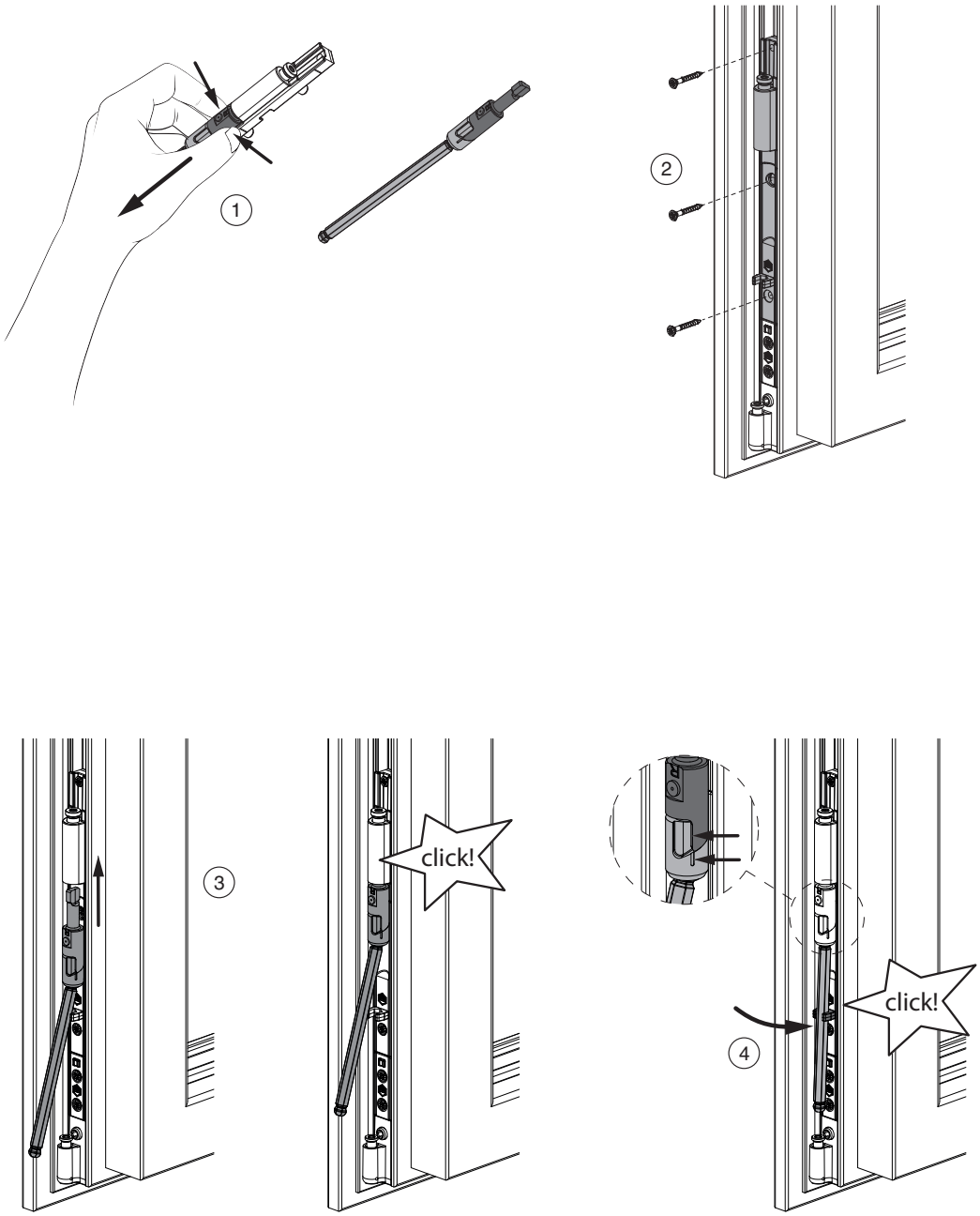
1. Bohrlehre Art. Nr. 228518 lagerichtig (Pfeil nach unten) in Beschlagnut einsetzen.
2. Lehre nach unten schieben, bis sie am Ecklagerband anschlägt.
3. Vorbohren mit Bohrer Ø 3 mm bzw. Ø 7 mm.

Bohr- und Schraubbild



Montage

Flügelteil Lastabtragung

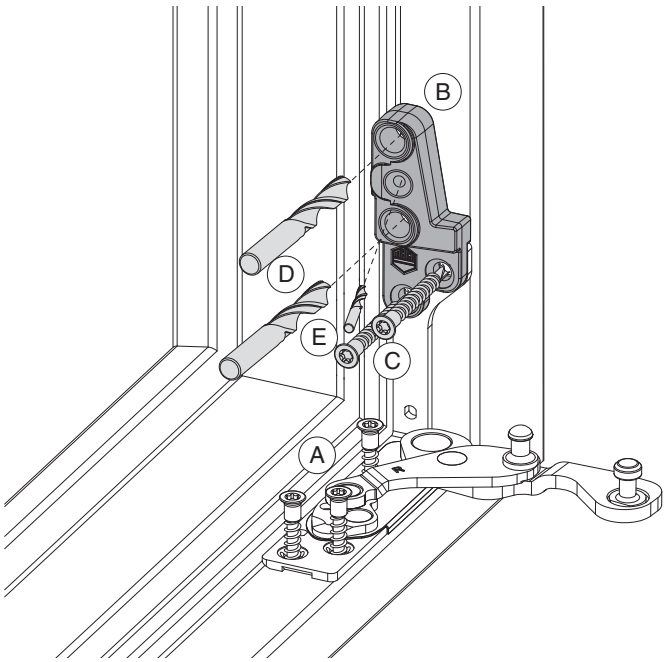


1. Spindeleinheit ganz oben greifen und nach unten herausziehen.
2. Flügelteil Lastabtragung in Beschlagnut einlegen und verschrauben.
3. Spindeleinheit lagerichtig einsetzen und nach oben schieben bis es "klickt".
4. Sechskant der Spindeleinheit in Montagehilfe einklipsen.

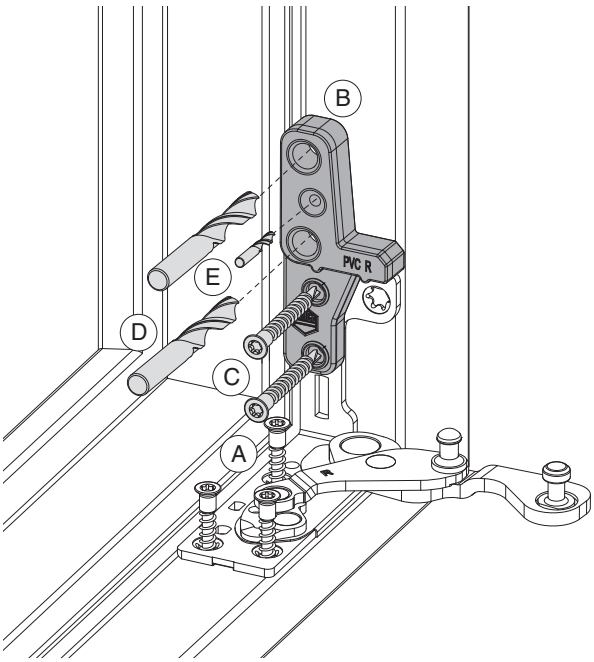
Montage Auflager

Bohrung mit Lehre

FT 24 / FT 24 / 30

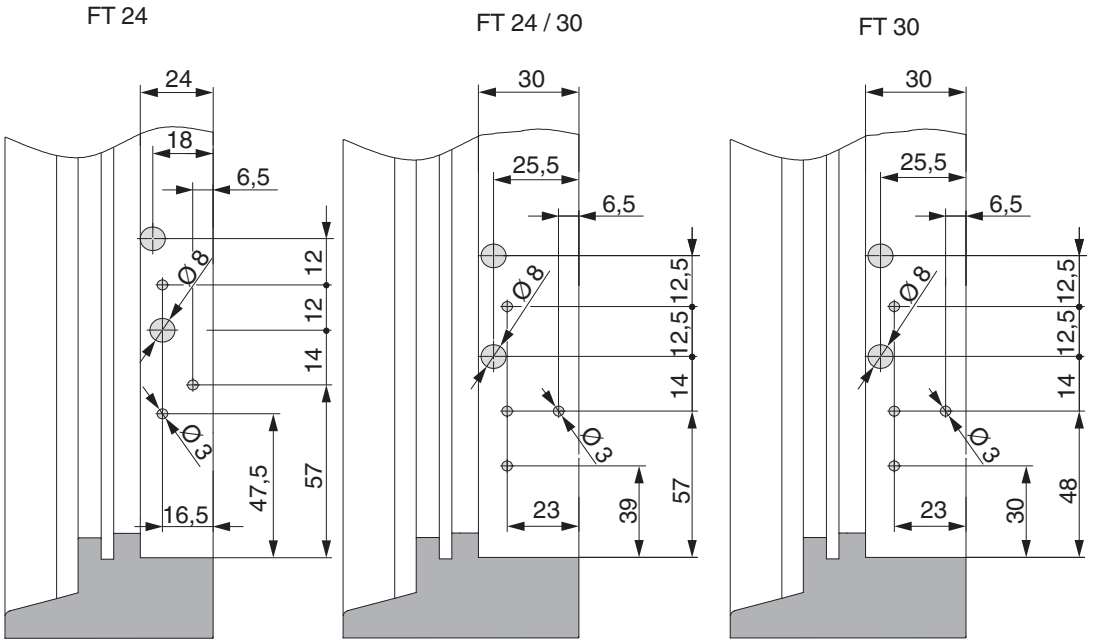


FT 30



1. Ecklager (A) waagrecht verschrauben.
2. Bohrlehre (B) (Art. Nr. 229835 bzw. 229836 - FT24, Art. Nr. 229837 - FT24/30 bzw. FT30) über senkrechten Teil des Ecklagers setzen und unten mit Schrauben (C) fixieren.
3. Bohrungen Ø 7 mm für Tragezapfen (D) mindestens 15 mm tief setzen. Bohrung(en) für Schraube(n) (E) mit Ø 3 mm vorbohren. Schrägbohrung bei FT24!
4. Schrauben (C) aufdrehen und Bohrlehre entfernen.

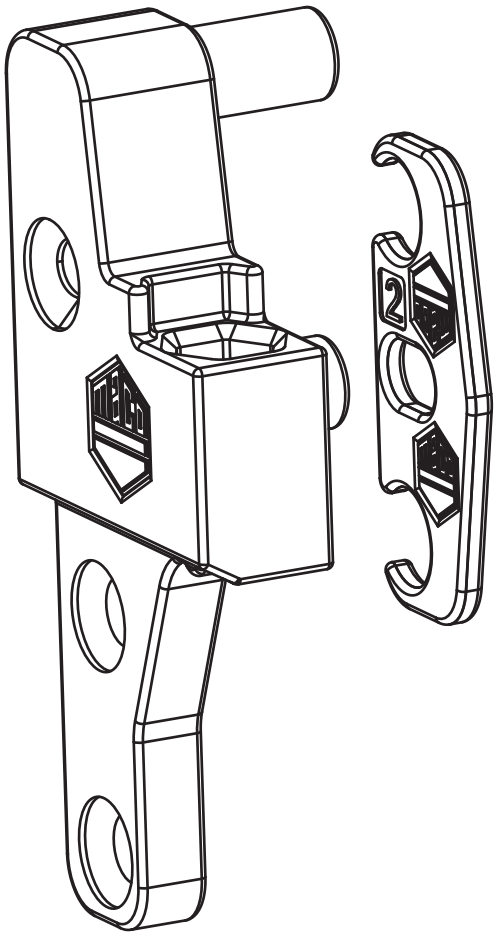
Bohrbilder



G E F A H R !

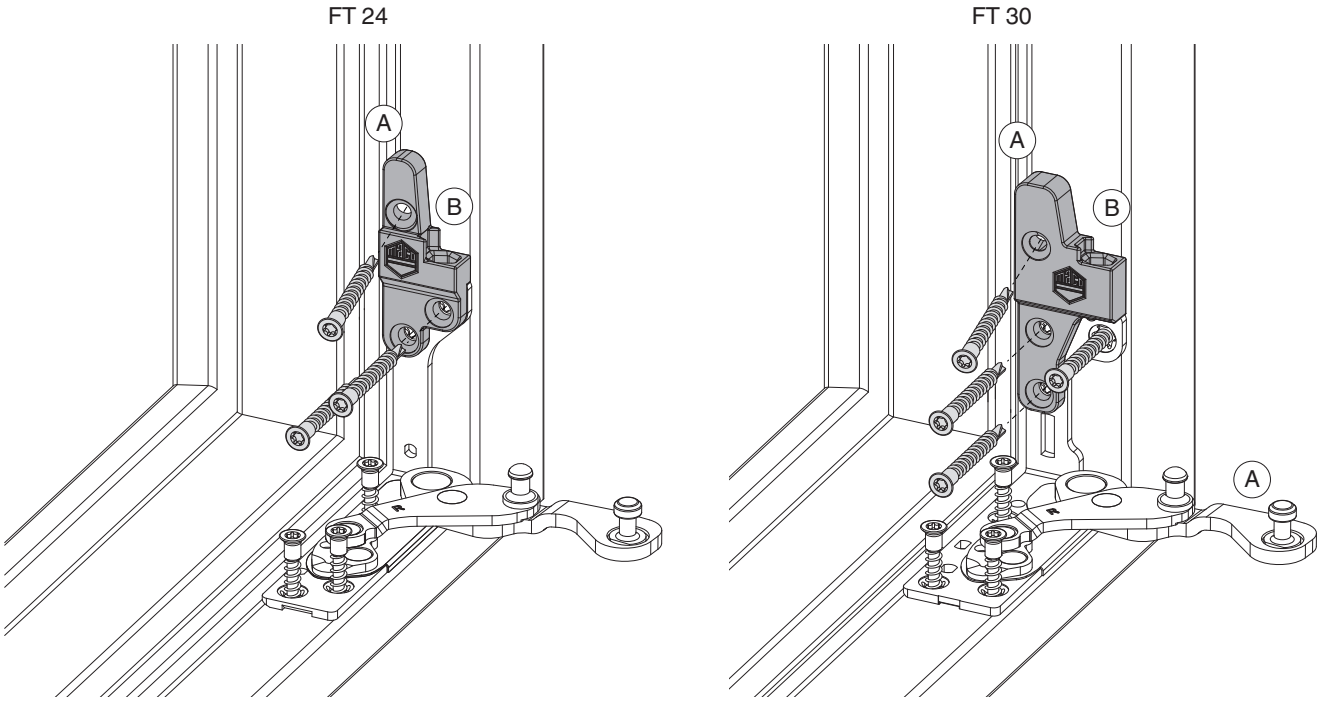
• Vor dem Bohren kontrollieren, dass der senkrechte Schenkel des Ecklagers und die aufgesetzte Bohrlehre parallel zum Rahmen sind! Ansonsten sitzt das Auflager schief!

Montage Unterlage Auflager



1. Unterlage(n) (A) (Art. Nr. 372008 oder 372009) bei Bedarf auf Auflager aufstecken und Auflager (B) mit den Tragezapfen in die Bohrungen einsetzen.

Montage Auflager

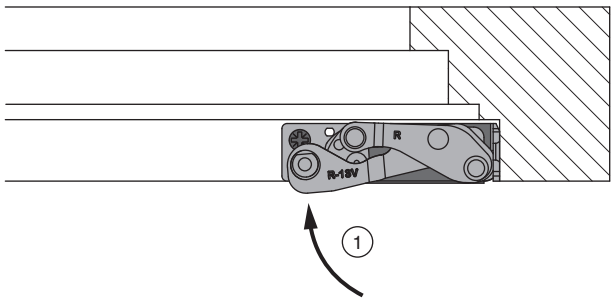


2. Auflager und Ecklager mit Sonderschraube Ø 4,5 x 38 mm (Art. Nr. 362918 bzw. 367828) verschrauben. Eine Schrägverschraubung bei FT24!

G E F A H R !
Lebensgefahr durch Nichtbeachtung der Verarbeitungshinweise!
• Die Verschraubung der Lagerteile muss den Anforderungen der Richtlinie TBDK (Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge - www.schlossindustrie.de) bzw. der EN 13126-8 entsprechen!
• Das maximale Flügelgewicht darf nicht überschritten werden! Anwendungsdiagramm beachten!

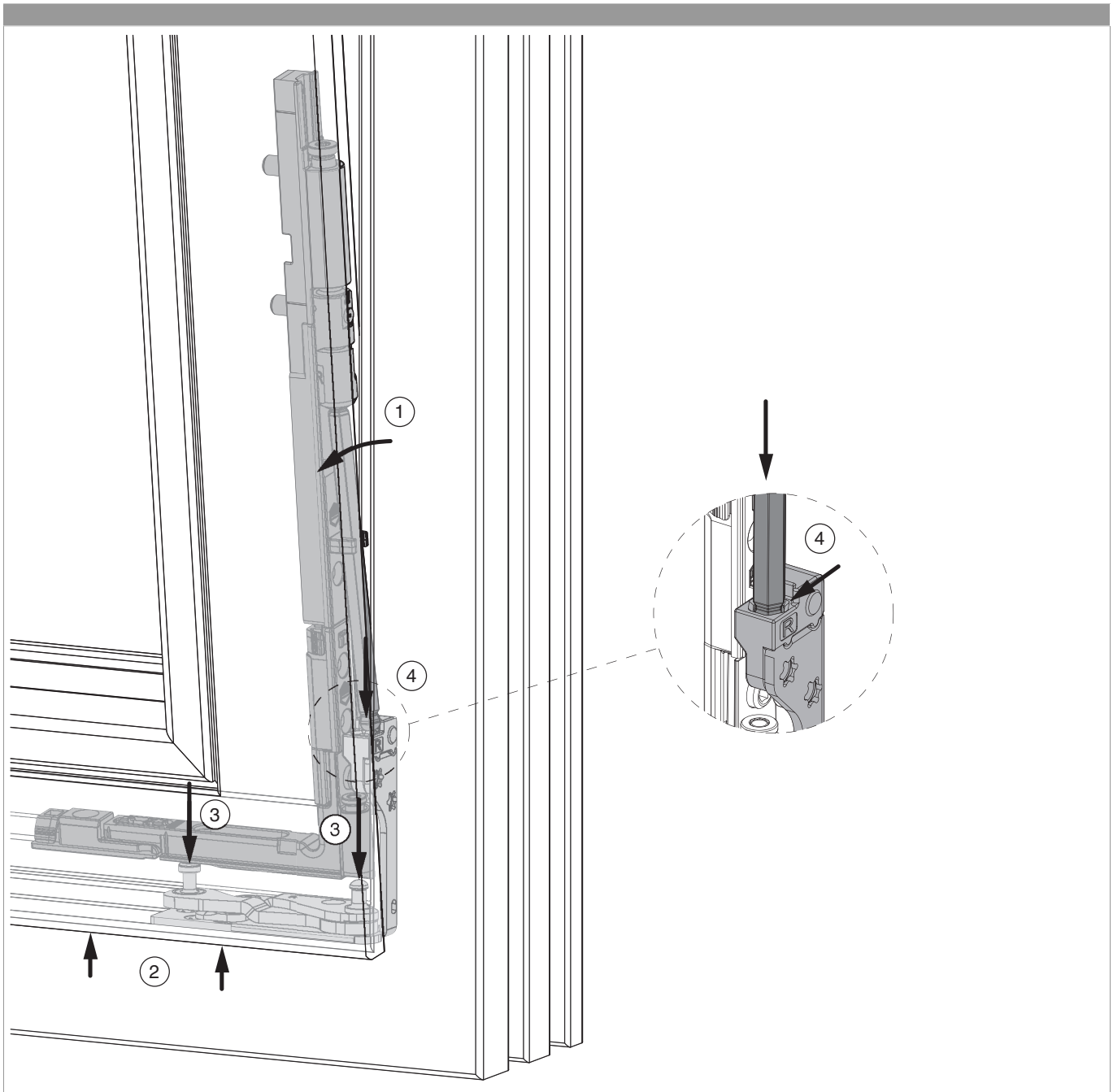
Gefahr!
Bei Holz Drehbegrenzer verwenden!

Einhängen des Flügels in den Rahmen



1. Ecklager schließen (1)

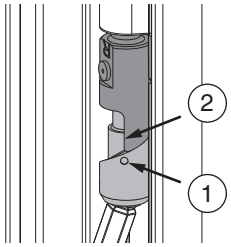
105910 - Lastabtragung für Multi Power für Bodenschwelle FT24/30 rechts Silber



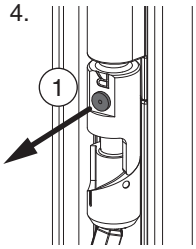
1. Flügel leicht angekippt (1) und parallel zum Rahmen (2) auf beide Ecklagerbolzen aufsetzen (3). Der durch die Montagehilfe fixierte Sechskant der Spindel muss im Auflager aufsitzen (4). Die korrekte Position des Sechskantkopfes in der Auflagerpfanne muss überprüft werden!
2. Fensterflügel ca. 90° öffnen (Mittenfixierung Lastabtragung wird durchgerissen) und Scherenarm mit Lager mit Scherenstulp verbinden.

Gefahr!
Flügelgewicht beachten! Flügelgewicht muss bis zum vollständigen Einhängen von Personen gehalten werden!

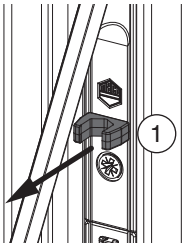
3.



4.

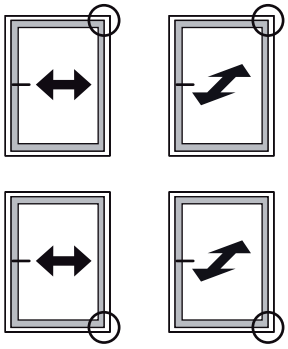
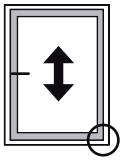
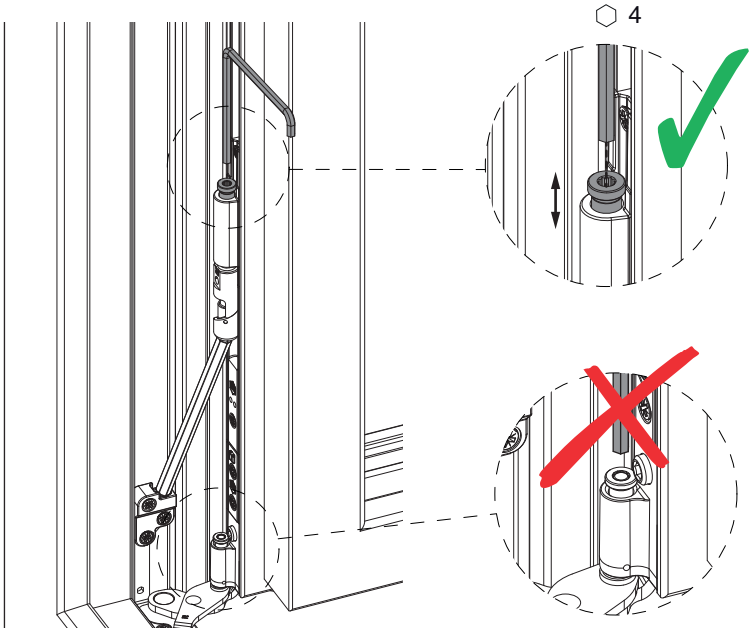


5.



3. Lage der Spindel überprüfen. Bei 90° geöffnetem Flügel muss der Markierungspunkt (1) mit der Kante (2) übereinstimmen.
4. Sichtbaren Teil der Mittenfixierung (1) entfernen. Falls Mittenfixierung fehlt, Falzbereich und Ecklager überprüfen und loses Teil entfernen.
5. Montagehilfe (1) entfernen.
6. Falzluft unten waagrecht überprüfen und gegebenenfalls auf 12,5 mm einstellen. Höheneinstellung siehe nachfolgend.

Einstellungen

Seiten- und Anpressdruckeinstellung	Höheneinstellung
	 -1 / +2 
• Siehe Wartungs- und Einstellungsanleitung (Best. Nr. 757070).	• Bei Holz ist die Verwendung eines Drehbegrenzers für MULTI POWER (Art. Nr. 103623 bzw. 103624) vorgeschrieben! Einbau des Drehbegrenzers gemäß Beipackzettel Drehbegrenzer (Best. Nr. 750304).

Warnung!
Höheneinstellung nur an der Lastabtragung, nicht am Ecklagerband!